



Nächstenliebe



Vertrauen



Hoffnung



Wertschätzung



Stiftung
Ev. Jugendhilfe Menden
„Kinder stärken für das Leben“

Anmeldung zur Fachtagung „Gute Bindungen für ein gelingendes Leben!“

Name: Vorname:
Institution: Beruf/SchülerIn/StudentIn:
Anschrift:
Telefon: E-Mail:
Datum: Unterschrift:

Mir ist bekannt, dass meine Daten für die Tagungsorganisation gespeichert und genutzt werden.
Diese Anmeldung ist verbindlich, wenn Sie eine Anmeldebestätigung erhalten und den Tagungsbeitrag auf unser Konto überwiesen haben. Bitte benutzen Sie ein Anmeldeformular pro Person.

8. Fachtagung

Datum: 14. November 2019
Uhrzeit: 08.00 – 17.00 Uhr
Tagungsort: Wilhelmshöhe
Schwitter Weg 29, 58706 Menden
Nur begrenzte Parkplätze vorhanden.
Auskünfte: 02373–9672-11

Anmeldung

- ☒ Online Formular auf unserer Homepage
- ☒ E-Mail tagung@ev-jugendhilfe-menden.de
- ☒ Fax 02373–9672-14

Tagungsbeitrag (inkl. Verpflegung):

90,- € pro Person
70,- € für Pflegeeltern pro Person
50,- € für StudentInnen/SchülerInnen (begrenzte Plätze)

Konto Spk. Märk. Sauerland H.M.

IBAN DE14 4455 1210 1800 0125 75
BIC WELADED1HEM
Stichwort: Tagung 2019 + Name TeilnehmerIn

Anmeldeschluss: 22.10.2019

Bei Stornierung nach Anmeldeschluss werden die Kosten nicht erstattet.

8. Fachtagung

Gute Bindungen für ein gelingendes Leben!



Fotos: Ursula Dören, Adobe Stocks | Layout: www.punktum-marketing.de

**Donnerstag,
14. November 2019**

www.ev-jugendhilfe-menden.de

Einladung zur Fachtagung

Gute Bindungen für ein gelingendes Leben!

“

Solche wähle zu Begleitern ...
die dein Herz und deinen Geist erweitern,
dich ermutigen, erheitern ...

Friedrich Schiller

Bindung als eine Erfahrung der Zugehörigkeit und sicheren Zuneigung ist ein zutiefst menschliches Bedürfnis. Eine gute Bindungsentwicklung in der frühen Kindheit ist einer der größten Schutzfaktoren für eine gesunde sozial-emotionale Entwicklung des Menschen. Auf den Punkt gebracht könnte man sagen: Ein gelingendes menschliches Leben braucht vor allem stabile Bindungen und eine gute Emotionsregulation.

Wir wissen, dass die sozialen Fachkräfte und die Pflegeeltern ihre eigenen biografischen Bindungserfahrungen in die Beziehungen und Interaktionen mit Kindern, Jugendlichen und Familien einbringen. Daher ist im professionellen Kontext eine differenzierte Reflexionskompetenz für das Erkennen der Wechselseitigkeit der Beziehungsbeeinflussung unerlässlich.

Philosophische und existenzielle Perspektive

Wir beleuchten mit dieser Fachtagung nicht nur die Bedeutung der Bindung aus Sicht der Pädagogik, sondern dieses Mal auch aus philosophischer und existenzieller Perspektive und bieten dem Publikum damit ganz neue fachliche Impulse.

Tagungsablauf



8.00 Uhr Anmeldung und Stehcafé

9.00 Uhr Begrüßung und Eröffnung

Vortrag 1 **Silke Gahleitner | Berlin**
„Ich kenne mich und sehe dich“ –
Professionelle Beziehungen in der
sozialen Arbeit

Vortrag 2 **Gerhard Suess | Hamburg**
Nah dran – Bindungs- und Beziehungs-
kompetenz der Fachkräfte

Vortrag 3 **Katja Nowacki | Dortmund**
„Gekommen, um zu bleiben“ – Bindungs-
aufbau und -förderung in Pflegefamilien

13.00 Uhr PAUSE

Vortrag 4 **Alfried Längle | Wien**
Lebensbindung – Eine existenzielle
Perspektive auf gelingendes Leben

Vortrag 5 **Judith Glück | Klagenfurt**
Lebensweisheit – Die Suche nach einem
gelingenden Leben

17.00 Uhr Ende der Veranstaltung

Stiftung Ev. Jugendhilfe Menden
Droste-Hülshoff-Str. 70
58708 Menden